

Erntedankgottesdienst in der Osdorfer Kirche

Die ersten und zweiten Klassen der Grundschule Osdorf und Felm feierten mit Pastor Heik am 8. Oktober in der Osdorfer Kirche einen fröhlichen Erntedankgottesdienst. Jedes Kind hatte Blumen und Früchte mitgebracht, die nach unserem feierlichen Einzug den Altarraum schmückten. Mit großer Begeisterung und entsprechenden Bewegungen wurde dann das Lied „Du hast uns Deine Welt geschenkt Herr, wir danken dir“ gesungen. Zu den verschiedenen Strophen passend hatten die Felmer Kinder große, schöne Schöpfungsbilder gemalt, die auf Wunsch von Pastor Heik in der Kirche auch noch einige Wochen danach hängen blieben. Auf diese Anerkennung waren die Kinder schon ein wenig stolz.

Anschließend bestaunten wir amüsiert die Aufführung der Osdorfer Theater-AG:

Ein Treffen der unterschiedlich-

sten „Früchtchen“ zum Erntedank. Nach einer kurzen, sehr kindgerechten Ansprache von Pastor Heik fragten die Felmer Kinder in einem Lied „Hast du heute schon Danke gesagt?“. (Ja, ja, mit dem Bitten tun wir uns wohl immer leichter als mit dem Dankesagen – nicht nur die Kleinen ...).

Als Antwort trugen einige Schüler ein selbst formuliertes Dankgebet vor. Anschließend hörten wir die Geschichte vom „Sack voller Äpfel“, in der es nicht nur darum geht, mit anderen großzügig zu teilen, sondern manchmal auch feststellen zu können, dass man durch das Teilen nicht ärmer, sondern auch reicher werden kann. Und so teilten Felmer Kinder zwei große Schüsseln mit Apfelstückchen (natürlich aus unserm Schulgarten) an alle Besucher aus, während sie ein weiteres Lied vorsangen. Das war eine leckere Bereiche-

rung der Feier!

Fürbitten der Kinder, gemeinsames Vaterunser und das Segenslied bildeten schließlich den Abschluss unseres diesjährigen Erntedankgottesdienstes.

Dies war nun bereits das zweite gemeinsame Schulgottesdienstprojekt der Osdorfer und Felmer Schüler und das nächste folgte wenige Wochen später für die dritten und vierten Klassen am Buß- und Bettag.

Andrea-Ulrike Khan Durani

Rundum Modedesign

Angefangen hat es mit Kopfbedeckungen und der Liebe zu Bändern, Borten und Spitzen. Seit fast sechs Jahren entwirft Susan Baumgärtel aus Felm ihre Hüte und Mützen.



Damals wollte sie lediglich ein wenig von zu Hause aus arbeiten, nachdem sie noch einmal Mutter wurde.

Niemals hätte sie gedacht, dass ihre Kreationen so einen Zuspruch finden und die Menschen so erfreuen können. Mit immer neuen Entwürfen geht es Schritt für Schritt vorwärts, denn neben den Hüten und Mützen sind zwischenzeitlich auch Stirnbänder, Schals, Stulpen, Mäntel, Jacken, Röcke und Fußstulpen im anspruchsvollen Design entstanden. Ganz neu im Programm sind ihre Taschen, die mit Spitzen und Bändern im Kontrast zum kräftigen Filz ste-



hen. Im Atelier „Art of Moment“ in der Fleethörn 37 in Kiel wird die Mode von Susan Baumgärtel präsentiert. Gerne können Sie sich auch einen Überblick im Internet verschaffen unter:

info@susan-baumgaertel.de

www.susan-baumgaertel.de